

## Interdisziplinäre Woche „Animal studies“ vom 18.-22. 9. 2017 (Raum 02-741 GFG)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<b>9:00-10:00</b>	Vorstellungsrunde und Kreatives Schreiben I	Panorama	Panorama	Panorama	Panorama
<b>10:00-12:00</b>	Panorama	JULIA GRIEBEL (Historische Sprachwissenschaft): „das thier friszt, der mensch iszt“: Zur Diachronie der lexikalischen Mensch-Tier-Grenze im Deutschen.	SABINE OBERMAIER (Germanistische Mediävistik): Du bist das Tier, das du isst. Zur Symbolik von Speisetieren in der Literatur des Mittelalters und der Animal Turn	JESSICA NOWAK (Historische Sprachwissenschaft): Knut, Jogi Löw, Gänsemarkt & Co. - Tierische Namenlandschaften"	ANNIKA SCHLITTE (Philosophie): Alle Tiere sind gleich? Moralische Verpflichtungen und Nicht-Menschen
<b>Mittagspause 13:00-15:00</b>	OLIWIA MURAWSKA (Kulturanthropologie): Philippe Descola und die Ethnologie der Mensch-Tier-Beziehungen	Kreatives Schreiben II	Kreatives Schreiben III	Kreatives Schreiben IV	Panorama NICOLA SCHELLMANN (Theaterwissenschaften; angefragt): Material oder Partner? Aufmerksamkeitslenkung bei/für Organischem/s auf der Bühne
<b>15:00-16:00</b>					Präsentation und Ausklang der interdisziplinären Woche bei Kaffee und Kuchen